



Nähanleitung

Gesichtsmaske

Die Zutaten:

- Kochfester Baumwollstoff in 2 Stücken zugeschnitten: 17cm x 21 cm
- 2 Streifen Schrägband (18 oder 20 mm vorgebügelt) in der Länge 92 cm
- Rostfreier Draht (z.B. Basteldraht ca. 0,6 mm stark), pro Maske wird ca. 17 cm benötigt
- Werkzeug wie Schere und Kneifzange
- Stecknadeln oder Wonderclips
- Bügeleisen



Schritt 1:

Beide Stoffstücke rechts auf rechts (schöne Stoffseite nach innen) zusammenlegen und oben und unten an den kurzen Seiten füßchenbreit zusammennähen.

Stoffe noch nicht wenden!



Schritt 2:

An einer Seite (bei Stoffen mit Muster an der oberen Seite) den Draht mit einem passenden ZickZack Stich neben der Steppnaht festnähen. Somit rutscht er beim Wenden nicht heraus und bleibt auch später an seinem Platz.



Schritt 3:

Das Ganze wenden und glatt bügeln.

An der Oberseite mit dem Drahtfüßchen breit absteppen. An der Unterseite schmal an der Kante der Maske absteppen.



So sieht das Teil dann aus:

Schritt 4:

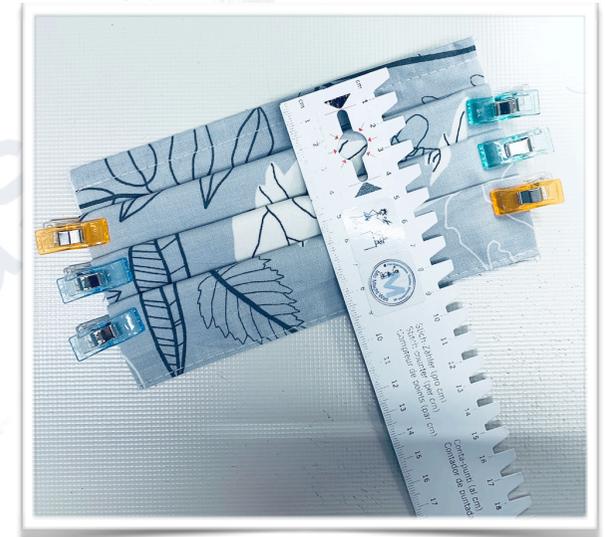
Die noch überstehenden Drahtenden großzügig mit einer Kneifzange abschneiden. Bitte nicht die Stoffschere benutzen!!!



Schritt 5:

Pro Seite 3 Falten von ca. 1 cm Tiefe einlegen, von oben beginnen. An den Seiten feststecken oder festclipsen.

Die Gesamthöhe beträgt dann ca. 9 cm.



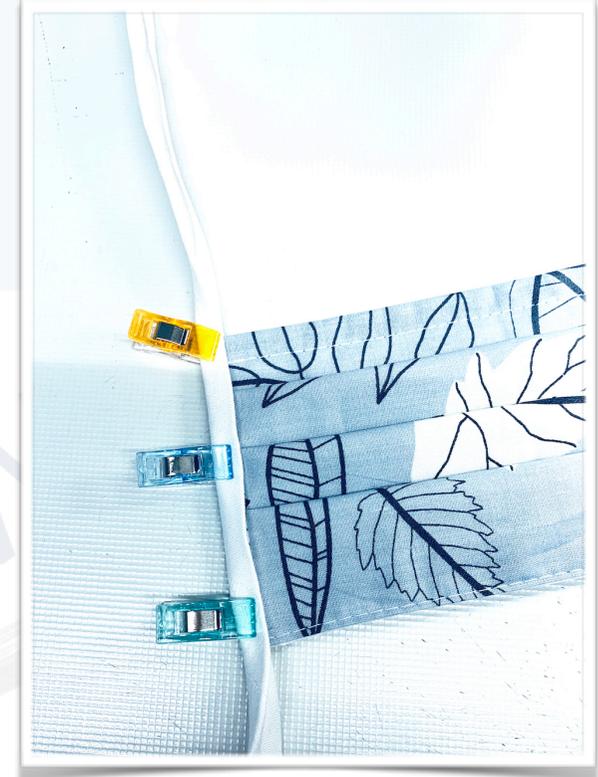
Schritt 6:

Die Falten knappkantig (ca. 3 mm vom Rand) feststeppen.



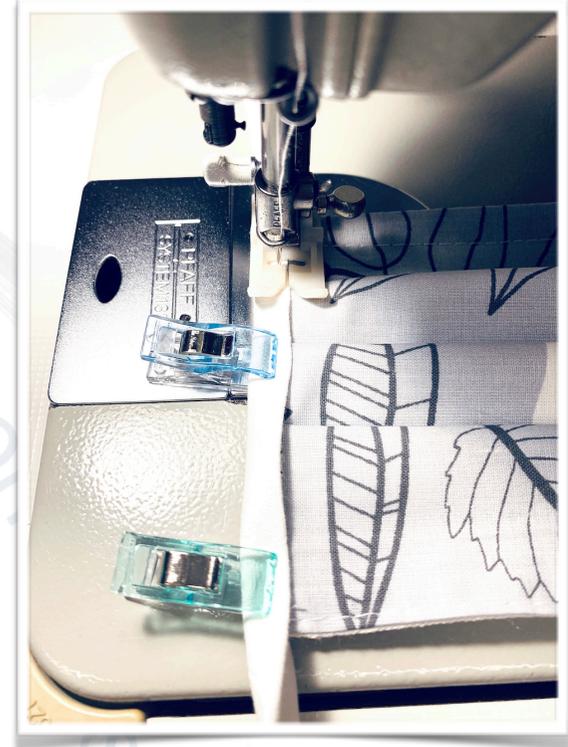
Schritt 7:

Einen Streifen Schrägband mittig an der Seite feststecken bzw. clipsen.



Schritt 8:

Das Schrägband knapp an der offenen Kante zusammennähen und die Gesichtsmaske mit einfassen. Vorsicht: nicht über den Draht nähen, sonst könnte die Nadel brechen!



Fertig!

Der eingenähte Draht sorgt dafür, dass die Maske gut an der Nase abschließt.

Um die Gesichtsmaske zu desinfizieren, kann man sie in einer Schüssel mit kochendem Wasser übergießen und danach trocknen lassen.

